

**AMNESTY  
INTERNATIONAL**



Themenkoordinationsgruppe gegen die Folter

Jahresbericht Aserbaidschan 2019

Folter und andere Misshandlungen sind weit verbreitet. Offizielle Stellen haben keine unabhängige Untersuchung zu Folttervorwürfen von 50 Männern eingeleitet, die angeblich in Verbindung mit dem versuchten Attentat auf den Bürgermeister von Ganja, Elmar Valiyev, im Jahr 2018 standen. Weiterhin wurde ebenfalls der Tod in 2017 von neun Männern in Gewahrsam nicht untersucht, denen Spionage in der aserbaidischen Armee vorgeworfen wurde.

Am 26. Dezember wurde der Rapper Parviz Guluzade, dessen Lied Korruption in der Familie des Präsidenten andeutete, verhaftet wegen des Vorwurfs „Störung der öffentlichen Ordnung“. Er wurde von der Polizei während der Verhaftung und des Verhörs geschlagen und wurde für 30 Tage inhaftiert.

Am 28. Dezember wurde Mehman Huseynov, ein ehemaliger von Amnesty anerkannter gewaltloser politischer Gefangener und Oppositionskandidat, in Baku verhaftet und für 30 Tage inhaftiert. Seine Vorwürfe gegenüber der Polizei, dass er stark geschlagen wurde, wurden vom Innenministerium als „falsch“ abgewiesen. Ein früherer Vorwurf von Mehman Huseynov über Schläge der Polizei gegenüber ihm führte dazu, dass er im März 2017 zu zwei Jahren Haft wegen Verleumdung verurteilt wurde.